

GEMEINDE **ESCHENAU**
 INFORMIERT Ausgabe 50 / September 2018



Einladung zum

ESCHENAUER

Dorffest

im Rahmen des Nachhaltigkeitstages

Samstag, 6. Oktober 2018

ab 10 Uhr im Ortszentrum

Für Ihr leibliches Wohl sorgen die Eschenauer Vereine!



Gemeindeamt Eschenau

Hauptplatz 1, 3153 Eschenau

Tel. Nr. 02762/67230

Fax. Nr. 02762/67230-4

E-Mail: gemeindeamt@eschenau.at

www.eschenau.gv.at

Vereinsfreundlichste Gemeinde 2010 und 2017



Gesunde Gemeinde



Klimabündnisgemeinde



Bodenbündnisgemeinde



Genussregion Voralpen Wild



2

3. ESCHENAUER NACHHALTIGKEITSTAG

THEMA „NACHHALTIGKEIT - MEIN BEITRAG“

Samstag, 6. Oktober 2018: 10 – 17 Uhr Ortszentrum Eschenau
Dorffest - Tag der Nachhaltigkeit

Veranstaltungsort:

Gemeindevorplatz, Gemeindeamt,
Feuerwehrhaus, Volksschule, Schulhof

Treffpunkt für Jung und Alt
– ein Dorffest der besonde-
ren Art – informativ, nach-
haltig und kommunikativ.

Programm:

10:00 Uhr: **Eröffnung am Gemeindevorplatz**

11:00 Uhr: **Festakt im Turnsaal der Volksschule**

110 Jahre Volksschule Eschenau - Tag der offenen Tür

13:00 Uhr: Vortrag Mag. Nicole Seiler im Feuerwehrhaus Eschenau:

„Lebensmittelreste verwenden - nichts verschwenden“

14:00 Uhr: Vortrag Ing. Robert Lhotka, Natur im Garten im Feuerwehrhaus Eschenau:

„Natur im Garten - ein Paradies zum Bleiben“

Der Garten ist für viele Menschen eine Wohlfühloase zum Ausspannen und ein schönes Hobby. Bei diesem Vortrag erfahren Sie, wie man einen Garten gestalten kann, damit er Erholungsstätte für seine Besitzer wird, aber auch heimischen Tierarten wie Igel, Singvögeln, Marienkäfern & Co zeitweiligen Unterschlupf bieten kann oder für sie zur Heimstätte wird. Ihr Garten kann zur Rettungsinsel für heimische Tiere und Pflanzen werden – holen Sie sich Tipps vom Experten von Natur im Garten.



15:30 Uhr: **Schulmilch-Award 2018**

Überreichung durch Dipl.-Päd. Ing. Josef Weber

16:00 Uhr: **Vorstellung „Mein Beitrag“**

- Prämierung der Vorschläge - Ziehung von drei Beiträgen

Sonntag, 7. Oktober 2018

9.00 Uhr – Erntedankfest
in der Pfarrkirche,
anschließend Agape der Bäuerinnen

Die Eschenauer Vereine
sorgen für das leibliche
Wohl !!

Es wirken mit:

Gemeinde Eschenau, Ausschuss für Umwelt, Natur, Gesundheitswesen und ökologische Weiterentwicklung;
Gesunde Gemeinde, Dorferneuerungsverein Eschenau, Imkerverein, Pfadfinder, Volksschule Eschenau, Union
Eschenau, Die Bäuerinnen, Gewerbetreibende, Direktvermarkter und Privatpersonen



„Mein Beitrag“
... zur Nachhaltigkeit ...

3



Täglich hören wir in den Nachrichtensendungen Schreckensnachrichten – Klimawandel, Orkane, Hitzewellen, Trockenheit und Dürrekatastrophen, Überschwemmungen und Hungerkatastrophen, u.v.m.

Wir wollen den kommenden Generationen, unseren Kindern und Kindeskindern, eine lebenswerte Umwelt erhalten und für die derzeit davon noch ausgeschlossenen Menschen schaffen. Gemeinschaft leben/vermitteln (ehrenamtliches Engagement), die natürlichen Ressourcen schonend nutzen (z.B. Abfall vermeiden/trennen), regionale Wirtschaft fördern u.v.m. bedeutet Nachhaltigkeit.

Jeder entscheidet täglich durch sein Ernährungs- und Konsumverhalten, durch die Wahl des Verkehrsmittels, durch die Freizeitgestaltung etc., welchen Beitrag er für eine nachhaltige Entwicklung leistet.

Um gemeinsam in unserem Dorf zur Nachhaltigkeit beizutragen, bitten wir Sie heute um Ihren Beitrag / Ihren Vorschlag.

Ihre Teilnahme wird belohnt:
Aus allen Beiträgen werden im Rahmen des Nachhaltigkeitstages am 6. Oktober drei Beiträge gezogen und mit je einem Einkaufsgutschein in der Höhe von € 100,- (einzulösen im örtlichen Spargeschäft) belohnt!

Ihre Vorschläge werden im Rahmen des Nachhaltigkeitstages präsentiert und in der Gemeindezeitung veröffentlicht.

Sie sollen anderen Menschen in unserer Gemeinde als Anregung dienen.
Aus den eingereichten Ideen können Projekte/ Vorhaben entstehen, die umgesetzt werden.



**Mein Beitrag ...
... dass unsere Kinder/die nächsten Generationen eine
lebenswerte Welt vorfinden**

Mein Beitrag / meine Beiträge dazu – das mache ich heute schon:

.....
.....
.....
.....

Das könnte ich mir auch noch vorstellen (für mich / für unseren Ort):

.....
.....
.....
.....

ich bin bereit, bei der Verwirklichung von Ideen mitzuwirken

Name:

Adresse/Kontakt:
.....

Ich bin einverstanden, dass mein Vorschlag / meine Vorschläge veröffentlicht werden

.....
(Unterschrift)

**Abgabe am Gemeindeamt, Einsendung an das Gemeindeamt od. per e-mail
(an nachhaltigkeitstage@eschenau.at) bis spätestens 1. Oktober 2018.**



5

TAG DER OFFENEN TÜR

110 Jahre

Volksschule Eschenau

11.00 - 15.00 Uhr

11.00 Uhr

Festakt im Turnsaal der Volksschule Eschenau
Eröffnung durch Bgm. Alois Kaiser und Frau Dir. Magdalena Fertner
Festansprache Bundesrat Bgm. Karl Bader
Anschließend Führung durch die neu sanierte Volksschule Eschenau
Besichtigung bis 15.00 Uhr möglich

Informationsstände im Gemeindeamt

- **Tut gut – Infostand**

Kinderlebensmittel: Kinder lieben sie. Doch was steckt wirklich dahinter? Begeben Sie sich auf Entdeckungsreise der Kinderlebensmittel und erfahren Sie, was wirklich in diesen Lebensmitteln versteckt ist.

Vielfalt ist wichtig! Obst und Gemüse sind in den Supermärkten ganzjährig erhältlich. Doch welche Obst- und Gemüsesorten gibt es der Saison entsprechend aus Österreich zu beziehen?



- **Infostand der Fachstelle NÖ: Information zum Thema Suchtvorbeugung**

- **Infostand der NÖ Gebietskrankenkasse**

Am Infostand kann Kräutersalz gemörsert und mitgenommen werden, Konservierungsmethoden werden gezeigt, Rezeptbücher liegen zum Ideenholen bereit und natürlich gibt es auch eine kleine Rezeptsammlung zum Mitnehmen.



- **feinsinn | Elisabeth Bosch, dipl. Aromapraktikerin**

Mit naturreinen, ätherischen Ölen zu mehr Wohlbefinden im Alltag: Von der Aroma-Hausapotheke über duftes Lernen bis zum individuellen Seelenschmeichler.



Sportunion Eschenau
„**Bewegung**“
- Challenge Disk
im Schulhof Eschenau





„Mein Beitrag“ ... ?

Das Motto entstand bei der ersten Vorbesprechung im Frühjahr, lange noch vor der heurigen Hitzeperiode. „Mein Beitrag“ – was ist damit gemeint?

Nachhaltigkeit heißt für uns, so zu leben, dass auch kommende Generationen, unsere Kinder und Enkelkinder eine lebenswerte Umwelt vorfinden, dass alle Menschen gleiche Chancen haben.

Was kann da „Mein Beitrag“ sein? Da sind doch die Politiker, die UNO, die EU, die Großkonzerne, ... verantwortlich – oder? Da gibt es einen Weltklimagipfel – was kann ich da beitragen?



Ein Blick zu den Schlagzeilen auf orf.at vom 08.08.2018:

„Größtes Feuer in der Geschichte Kaliforniens“, „Forscher warnen vor einer Heißzeit“ und „Rekordausstoß von Treibhausgasen“ - ein Blick auf die Schlagzeilen der letzten Tage reicht aus, um zu erkennen, dass die Klimaverschlechterung längst begonnen hat. Doch jede und jeder Einzelne kann im Kampf gegen die Klimakatastrophe etwas tun.

Ganz nach dem Motto „Think globally, act locally“ („global denken, lokal handeln“) ist jeder und jede Einzelne gefordert, durch eine Änderung des individuellen Lebensstils die Klimaziele des Pariser Abkommens zu erreichen. Franz Prettenthaler, Leiter des Zentrums für Klima, Energie und Gesellschaft bei Joanneum Research, spricht gegenüber ORF.at dabei von einem „Paris-Lebensstil“ - dieser entspricht zwei Tonnen CO₂-Äquivalenten pro Person und Jahr. Derzeit liegt der österreichische Durchschnittswert bei 14 Tonnen. Der Weg zu einem klimafreundlichen Lebensstil führt über viele kleine Schritte.

Ja, es liegt in der Hand eines jeden Einzelnen von uns. Wir geben die Verantwortung dafür nicht mit der Wahl zum Nationalrat oder zum EU-Parlament für mehrere Jahre an die Politik ab – nein, wir tragen die Verantwortung und entscheiden täglich mehrmals über die Entwicklung unserer Umwelt: als Konsumenten, durch unser Einkaufsverhalten, durch unser Freizeitverhalten, durch unser Mobilitätsverhalten, Wohnen, Urlaub, etc.etc. – es ist und bleibt unsere persönliche Verantwortung!

Mit dem Ideenwettbewerb „Mein Beitrag“ – „das mache ich heute schon“ bzw. „das könnte ich mir auch noch vorstellen“ – möchten wir diese Verantwortung eines jeden Einzelnen bewusst machen und positive Beispiele aufzeigen. Wir wollen einen Austausch darüber zwischen unseren Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerbern anregen, um Eschenau ein Stück „enkeltauglicher“ zu machen.

So wie Ideen der bisherigen Nachhaltigkeitstage umgesetzt wurden (z.B. offener Bücherschrank, Obstbaumpflanzung), werden hoffentlich Ihre zahlreichen Vorschläge nachgeahmt werden für eine bessere Zukunft.